

Psalm 65

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

- ¹ Des Chorleiters, ein Harfenlied Davids, ein Gesang.
- ² Dir ist Preisung geziemend, Gott, auf dem Zion, dir wird Gelübde bezahlt.
- ³ Hörer du des Gebets, zu dir hin darf alles Fleisch kommen.
- ⁴ Die Reden der Verfehlungen, überwältigen sie mich: unsre Abtrünnigkeiten, du bist, der sie bedeckt.
- ⁵ O Glück dessen, den du wählst und nährst, daß in deinen Höfen er wohne! Mögen wir ersatten an dem Gut deines Hauses, der Heiligkeit deiner Halle!
- ⁶ Furchtgebietend, in Wahrhaftigkeit antwortest du uns, Gott unserer Freiheit, Sicherheit aller Enden der Erde und des Meeres der Fernen!
- ⁷ Der mit seiner Kraft aufrichtet Berge, umpanzert mit Heldengewalt,
- ⁸ der schwichtigt das Toben der Meere, das Toben ihrer Wogen, und das Rauschen der Nationen!
- ⁹ Erschauern die Siedler der Enden von deinen Zeichen, die Aufgänge des Morgens und Abends machst du jubeln.
- ¹⁰ Du ordnest dem Erdreich zu und heißest es strotzen, vielfältig bereicherst du es, mit dem Gottesbach voller Wasser zurichtest den Kornstand du ihnen. Ja, so richtest du es her:
- ¹¹ seine Furchen netzend, senkend seine Schollen, du lockerst es mit Rieselregen, du segnest sein Gesproß.
- ¹² Mit deinem Gute krönst du das Jahr, von Fette triefen deine Geleise,
- ¹³ die Anger der Wüste triefen, mit Gejauchze gürten sich die Hügel,
- ¹⁴ die Wiesen bekleiden sich mit Schafen, mit Getreide umhängen sich die Täler, sie schmettern einander zu, sie singen gar.
-